

Qualitätsmanagement

27. März 2014 in Offenbach

Firma

Name

Vorname

Abteilung

Straße/Postfach

Postleitzahl/Ort

Tel.

Fax

E-Mail

ja nein

VDE Mitglied

Mitgliedsnummer

Datum

rechtsverb. Unterschrift/
Stempel der Firma

Teilnehmergebühr: (enthalten sind Seminarunterlagen,
Pausengetränke und Mittagessen)

- | | |
|--|----------|
| <input type="checkbox"/> VDE-Mitglieder | 440,00 € |
| <input type="checkbox"/> Nichtmitglieder | 500,00 € |
| <input type="checkbox"/> DIN VDE 0105-100 | 60,00 € |
| <input type="checkbox"/> VDE-AR-N 4105 Anwendungsregel:2011-08 | 70,00 € |
| <input type="checkbox"/> DIN VDE 0472-1 VDE 0472-1:1987-06 | 11,00 € |
| <input type="checkbox"/> DIN VDE 0276-620 VDE 0276-620:2010-11 | 68,00 € |
| <input type="checkbox"/> DIN VDE 0276-621 VDE 0276-621:1997-05 | 84,00 € |

Bitte kreuzen Sie die zutreffende Teilnehmergebühr an!
Unsere AGB finden Sie auf der unten angegebenen Homepage.

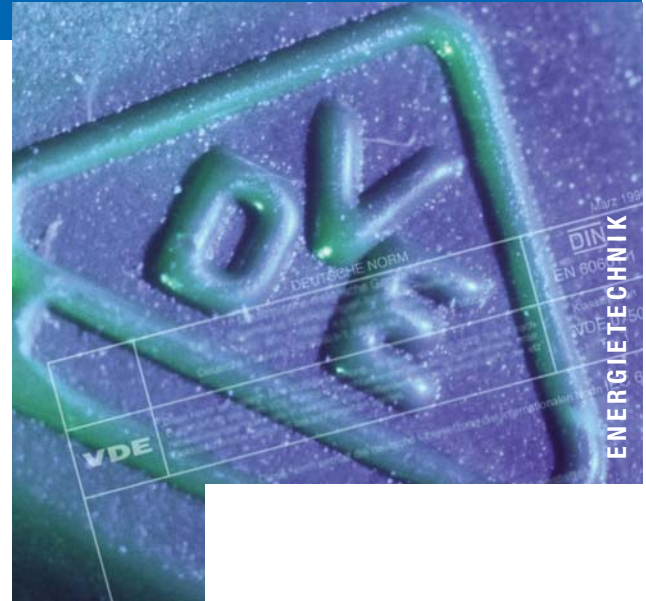
VDE Seminare

Stephanie Koch

Stresemannallee 15 · 60596 Frankfurt

Tel.: 0 69/63 08-293 · Fax: 0 69/63 08-143

stephanie.koch@vde.com · www.vde.com/seminare



**Qualitätsmanagement-
Energieversorgung
gewährleistet**

**27. März 2014
Offenbach am Main**

VDE

Kurzübersicht

Eine Grundvoraussetzung für zufriedene Kunden ist eine dauerhafte, im Optimalfall ununterbrochene Versorgung mit Energie, 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche.

Um dies zu gewährleisten müssen elektrische Betriebsmittel vor der Inbetriebnahme nach geltenden Regeln und Vorschriften geprüft, später regelmäßig gewartet und instand gehalten werden. Neben der fachlichen Ausführung dieser Arbeiten gehört es dazu den Maßstab der Qualitätsanforderungen betriebswirtschaftlich sinnvoll anzulegen sowie einen gegebenenfalls gezielten Austausch von Betriebsmitteln vor dem Ausfall zu erkennen und bevor es zu einer Versorgungsunterbrechung kommt entsprechend vorzunehmen.

Hierbei ist es sicherlich sinnvoll, für spezifische Arbeiten Dienstleistungen einzukaufen, diese zu überwachen und als Auftraggeber der Garantenverantwortung rechtssicher nachzukommen.

Anhand praktischer Beispiele soll in diesem Seminar gezeigt werden, wie Qualitätssicherungsmaßnahmen sinnvoll durchzuführen sind, welcher Nutzen sich daraus mittel- bis langfristig ergibt und wie kosteneffizient das Durchführen solcher Maßnahmen sein kann. Hierzu gehört auch die kostenbewusste fachmännische Überwachung und Qualitätssicherung der Baustellen, der Montageausführung nach den geltenden Baustellen- und Montagevorschriften sowie der gezielte Einsatz von Messtechnik.

Zielgruppe

Führungskräfte, Ingenieure, Elektromeister/ Techniker, Monteure, Elektrofachkräfte in Energiedienstleistungsunternehmen, Elektrizitäts- und Stadtwerken, Industriebetrieben sowie Windkraftanlagenbetreiber.

Referenten

Jörg Tubbesing

Christian Goy

Programm

Spezielle Themen:

- Inbetriebnahme und Prüfungen von elektrischen Anlagen allgemein
- Spannungsprüfungen nach geltenden UVV und DIN-Vorschriften sowie Erfahrungen aus der Praxis
- Teilentladungsmessungen an Kabelanlagen
- Diagnosemessungen an Kabelanlagen (Verlustfaktor messung)
- Kabelmantelprüfungen
- Baustellenüberwachung

Alle Punkte werden anhand von praktischen Erfahrungen zum besseren Verständnis besprochen, nur rein theoretische Ansätze auf ein Minimum reduziert.

Zeit

09:00 bis 17:00 Uhr

Unterrichtsmaterial

Die als Grundlage dienenden Normen

- VDE 0105-100
- VDE-AR-N 4105 Anwendungsregel:2011-08
- DIN VDE 0472-1 VDE 0472-1:1987-06
- DIN VDE 0276-620 VDE 0276-620:2010-11
- DIN VDE 0276-621 VDE 0276-621:1997-05

erhalten Seminarteilnehmer - falls gewünscht - zum ermäßigten Preis

Veranstaltungsort

Informationen über Veranstaltungsort sowie Unterbringungsmöglichkeiten erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung